

Modulnummer	Modulname	Verantwortlicher Dozent
MCL-ILS	Integrated Logic Systems	Prof. Franz Baader
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Inhalte dieses Moduls sind Methoden und Werkzeuge für Entwurf, Realisierung und Einsatz von praxisrelevanten logikbasierten Systemen. Sie umfassen Themen zu formalen Grundlagen wie Deduktion, Beweistheorie und automatisches Beweisen für gängige Logikformalismen sowie zu praktischen Aspekten, etwa automatisierte Werkzeuge und Anwendungen der Computational Logic. Durch dieses Modul besitzen die Studierenden ein eingehendes Verständnis über die Grundlagen und Anwendungen integrierter logikbasierter Systeme. Insbesondere besitzen sie die Fähigkeit, die Funktionsweise solcher Systeme grundlegend zu verstehen und sie selbst zu entwickeln. Darüber hinaus besitzen sie die Fähigkeit, Problemstellungen aus Anwendungsbereichen der Informatik für den Einsatz solcher Systeme zu modellieren.</p>	
Lehr- und Lernformen	<p>Das Modul umfasst Vorlesungen im Umfang von 3 SWS, Übungen im Umfang von 3 SWS und das Selbststudium. Die Lehrveranstaltungen werden mit Angabe der Lehrformen und ihrer jeweiligen SWS im Rahmen des Studienangebots der Fakultät Informatik für den Studiengang Computational Logic zu Beginn jedes Studienjahres fakultätsüblich bekannt gegeben.</p>	
Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>Es werden die in den Modulen Foundations (MCL-F) und Logic and Constraint Programming (MCL-LCP) zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt.</p>	
Verwendbarkeit	<p>Das Modul ist ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Computational Logic. Es schafft die Voraussetzungen für das Modul Project (MCL-P).</p>	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit im Umfang von 120 Minuten.</p>	
Leistungspunkte und Noten	<p>Durch das Modul können 8 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus der Note der Klausurarbeit.</p>	
Häufigkeit des Moduls	<p>Das Modul wird jedes Studienjahr im Sommersemester angeboten.</p>	
Arbeitsaufwand	<p>Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 240 Stunden.</p>	
Dauer des Moduls	<p>Das Modul umfasst 1 Semester.</p>	